Lotus kriegt die Kurve

Lotus kriegt die Kurve: Nach einem Verlust von 41,2 Millionen Britischen Pfund (ca. 44,6 Millionen Euro) im Vorjahreszeitraum hat der britische Sportwagenhersteller im Geschäftsjahr 2016/2017 diesen Wert auf 11,2 Millionen Pfund reduziert. Alleine in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres wurde der Gewinn vor Steuern um zehn Millionen GBP gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres gesteigert.

Weitere positive Effekte verspricht sich das Unternehmen mit seinen 850 Mitarbeitern vom Ausbau des Händlernetzes und durch den Einstieg von Geely vor wenigen Wochen. Die Chinesen halten 51 Prozent an Lotus. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Lotus Evora 400.

Foto: Jens Riedel